
Verzeichnis der Eingabeunterlagen

Projektgenehmigung für Schutzräume in privaten Gebäuden

Unterlagen:	Anzahl:
• Gesuch um Genehmigung des Schutzraumprojektes (Formular)	1
• Situation (Katasterplan) mit Bauvorhaben und farbig eingetragener Lage des Schutzraumes mit Fluchtröhren und Notausstiegen, Angabe des Trümmerbereichs Mst. 1 :500 oder 1: 1000	1
• Pläne des gesamten Gebäudes Mst. 1: 100 (Grundrisse, Schnitte, Fassaden)	1
• Grundriss 1 :50 (Architektenplan des Schutzraumes mit vollständigen Massangaben) Alle Komponenten der Belüftungseinrichtungen (Lufffassung, Belüftungsgerät, Abluft), sowie die Aborte, die Anordnung der Liegestellen und die Beleuchtung müssen daraus ersichtlich sein.	2
• Querschnitt durch den Schutzraum Mst 1 :50 (Schnitt durch Türe, Notausstieg resp. Fluchtröhre)	2
• Statische Bemessung des Bauingenieurs: Nach TWK 1994 und TWK 1994 Beispiele (mit Armierungsskizze) oder Formular: Standardkonstruktion und Bemessung des Schutzraumes, Nachweis (Konstruktion und Bemessung nach TWK 1997 , kleine Schutzräume)	2 1
Sofern erforderlich: Detailprojekt über Leitungen, die durch den Schutzraum geführt oder in die Beton-Konstruktion des Schutzraumes eingelegt werden. (Sanitär, Heizung, Kanalisation, Lüftung oder Elektrisch) Das Einlegen oder Durchführen von Leitungen im Bereich des Schutzraumes ist nur mit Bewilligung der Fachstelle Baulicher Zivilschutz gestattet. Beachte auch TWP 84, Fig. 3.4-1)	

Erfüllung der Schutzraumbaupflicht mittels Ersatzabgabe

• Situation Mst. 1:500 oder 1:1000	1
• Pläne des gesamten Gebäudes Mst. 1:50 oder 1:100 (Grundrisse / Schnitte)	1
• Berechnung der erforderlichen Schutzplätze gem. ZSV, Art.17 (bei grösseren Objekten)	1
• Von der Bauherrschaft unterzeichnete "Mitteilung betr. Schutzraumbaupflicht"	1

Unterlagen für die Schutzraumabnahme

• Ausführungsplan 1:50 des Schutzraumes mit Schnitt durch Türe und Notausstieg resp. Fluchtröhre (sämtl. Masse kontrolliert und bereinigt)	2
• Lieferschein- oder Rechnerkopie der Liegestellen/TC-Sortimente etc.	1